



STADT COTTBUS

CHÓŠEBUZ

## Stellenausschreibung

Die kreisfreie Stadt Cottbus/Chóšebuz ist eine junge Universitäts- und traditionelle Parkstadt mit 100.000 Einwohnern und hoher Lebensqualität, moderner, digitaler Infrastruktur und einem breiten Bildungs- und Kulturangebot. Die Stadt Cottbus/Chóšebuz schreibt für den **Fachbereich Gesundheit** eine Stelle als

### - Heilpädagoge/-in in der Bauhausschule (m/w/d) -

ab 01.01.2024 zur unbefristeten Besetzung aus.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32,0 Stunden zuzüglich Ferienzeitregelung (Freistellung während der Ferien wird durch eine erhöhte individuelle wöchentliche Arbeitszeit während des Schulbetriebes ausgeglichen).

### Welche Arbeitsaufgaben erwarten Sie?

#### Wahrnehmung individueller heilpädagogischer Förderung im Rahmen des Schulalltages

- Begleitung und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen, Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen im Schulalltag entsprechend der bestehenden Diagnosen und entsprechend der Entwicklungseinschätzung/-diagnostik vor Beginn der Förderung und im Verlauf einschließlich der Erstellung von Förderplänen
- Hilfestellungen während des Tagesablaufes zur Kompensation von Beeinträchtigungen, einschließlich der Handhabung von hierzu erforderlichen Hilfsmitteln
- Koordination und Durchführung von individuellen heilpädagogischen Fördermaßnahmen im Unterricht und Einzel- oder Kleingruppenförderung außerhalb des Unterrichts
- Befähigung der Schüler/-innen zur Alltagsbewältigung und Lebenspraxis
- bei Bedarf und zeitlicher Kapazität – Schaffung von zusätzlichen Angeboten mit entwicklungsförderndem Charakter im Schuljahresverlauf
- Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, wie Beschäftigten in der Einrichtung, ggf. auch mit tangierenden Ämtern, medizinischen Einrichtungen und weiteren Fachkräften bei Bedarf zur Abstimmung des Handelns
- Beratung von und Zusammenarbeit mit Eltern/Sorgeberechtigten zu Handlungsmöglichkeiten und Perspektiven

#### Umsetzung und Fortschreibung des heilpädagogischen Konzeptes an der Schule

- kontinuierliche Erfassung des Bedarfes an unterstützenden Maßnahmen für Schulkinder mit Entwicklungsbesonderheiten und ggf. Entwicklung/Einsatz neuer Möglichkeiten

## Qualitätssicherung

- Dokumentation von Entwicklungen/Befunden und Maßnahmen sowie Ergebnissen
- Evaluation/Prüfung der vorhandenen Fördermöglichkeiten, ihrer Nutzung und des resultierenden Erfolgs
- Sicherung der Fachkompetenz durch Fallbesprechungen im (interdisziplinären) Team und Fortbildung

## Was bieten wir Ihnen?

- Bezahlung nach Tarifvertrag – Entgeltgruppe **S 9** TVöD - SuE
- Zusatzversicherung für Arbeitnehmer/-innen im öffentlichen Dienst (Betriebsrente)
- eine zusätzliche Leistungsorientierte Bezahlung nach § 18 TVöD
- Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- Gewährung eines kostenfreien Jobtickets
- attraktive Qualifikationsangebote
- gute Aufstiegs- und Karrierechancen

Als familienfreundliches Unternehmen bieten wir Ihnen darüber hinaus:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit der Vereinbarung von Teilzeit
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement

## Wen suchen wir?

Sie verfügen über folgenden Abschluss:

- abgeschlossene Ausbildung als „Staatlich anerkannte/r Heilpädagogin/e“

Wir erwarten von Ihnen:

Erfahrungen:

- in der Arbeit mit (Schul-) Kindern und Jugendlichen, wünschenswert im Kontext Schule und Inklusion
- in der Arbeit mit Kindern mit Entwicklungsauffälligkeiten/Behinderungen
- in der Entwicklungseinschätzung/-diagnostik bei (Schul-) Kindern
- im Erstellen von individuellen Förderplänen und deren Umsetzung
- in Eltern- und Netzwerkarbeit
- in interdisziplinärer Arbeitsweise

Fähigkeiten und Fertigkeiten:

- umfassende Kenntnisse über die kindliche Entwicklung und mögliche Abweichungen sowie deren Diagnostik und Förderung
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit und ohne Entwicklungsproblemen
- ausgeprägte Fähigkeiten zur empathischen Zusammenarbeit mit Kindern/Jugendlichen und ihren Familien/Bezugspersonen
- ausgeprägte Fähigkeiten zur interdisziplinären Arbeit und Teamarbeit
- aufgeschlossene Herangehensweise an Neues
- Geduld, Einfühlungsvermögen und Offenheit im Umgang mit allen Beteiligten
- der Aufgabe entsprechende physische und psychische Belastbarkeit

Sonstiges

- ausgeprägtes Engagement für die Arbeit und große Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Dr. Andrea Herpolsheimer, Servicebereichsleiterin des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes.

Kontaktdaten: Telefon 0355/612 3227 oder per E-Mail: [andrea.herpolsheimer@cottbus.de](mailto:andrea.herpolsheimer@cottbus.de)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrer ethnischen Herkunft, Ihres Geschlechts, Ihrer Religion oder Weltanschauung, Ihres Alters, Ihrer Nationalität oder Ihrer sexuellen Identität. Die Stelle ist für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen geeignet.

Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter, ausreichend großer und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischenbescheiden wird abgesehen.

Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein erweitertes Führungszeugnis gemäß §§ 30a, 31 BZRG i. V. m. § 72 KJHG abgefordert wird.

Für die Besetzung der Stelle ist ein vollständiger Masernimpfschutz gesetzlich vorgeschrieben. Bei einer möglichen Zuschlagserteilung muss der Nachweis hierüber zwingend vorliegen.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuz im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (z.B. Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Neben dem Bewerbungsschreiben sollte Ihre Bewerbung mindestens enthalten:

- tabellarischer Lebenslauf
- geeignete Nachweise der formalen Anforderungen (einschlägige Abschlusszeugnisse, Fortbildungszertifikate)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit dem Betreff „Heilpädagoge/-in in der Bauhausschule (m/w/d)“ bis zum **17.11.2023**

per E-Mail an: [bewerbung@cottbus.de](mailto:bewerbung@cottbus.de)  
zusammengefasst als ein PDF-Dokument (max. 25 MB)

oder per Post an: Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuz  
Fachbereich Personal- und Organisationsmanagement  
Neumarkt 5  
03046 Cottbus/Chósebuz

Tobias Schick  
Oberbürgermeister

Die Informationen nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.cottbus.de/CMS:page:7000>